

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 197 (1924)

Artikel: Der hinked Bott!
Autor: D.K.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654573>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Hinked Bott!

Wo d's alt Jahr use g'lüet,
Ob'chunnt mer juscht fürwahr
Es alt's, doch buschber's Mannndl
U wünscht mer noh „d's Guet Jahr!“

Mi düecht's, i sött ihn's chenne,
U sunne — „eh myn Gott!“
S'isch ja d's Chaländermannli,
„Gottwilhe“, Hinked Bott!

I heiße ne i d's Schtäbli —
Dert uf em Ofetrift,
Dert si mir eis chly g'höcklet,
Hei g'ha rächt churzi Byt.

Was är nid all's weiz z'brichte,
Was vorgeiht uf der Wält —
Bellt all der Gattig G'schichte,
Wie d'Wält sech dräjht um d's Gäld. —

Das tuusigwäters Mannndl
Weiz guet, was Chouf u Lous,
U 'sscheit o nid vergäbe
Gärn unter dy Dachtrous! —

Wottsch du ne Chue vergrüze,
Hesch du Schuehbändel feil,
Äs nimmt uf Mäz u Märkt
Land uf, Land ab, der Teil.

O chennt sech's us uf d's Wätter,
Ob's rägnet oder schneit,
Fragsch du d's Chaländermannli,
Äs weiz der sich're B'scheid!

U wyl's uf syne Reise
Gar wyt isch une tho,
Weiz äs, wär alles g'schtorbe,
Der Herrgott zue sech g'nöh. —

Äs zeichuet's uf i d'Brattig,
Uk g'sehsch sys Kuntersei —
Das alte Chudermannli
Dert mit däm hölzig Bei!

„D'rum het sht alte Byte
„Bi arm u ryd, bigott,
„D's verdiente Chreplähli
„Der lieb'wärt Hinked Bott!“

O. A.